

Rund ums Gerüst

Nr. 27 – Juli 2009

Neue Feuerverzinkerei von Layher in Betrieb



Dr.-Ing. Helmut Kreller, Geschäftsführer

Nach nur 10 Monaten Bauzeit haben wir im März eine neue Feuerverzinkerei in Betrieb genommen. Mit dieser wollen wir nicht nur die Qualität unserer Produkte und deren Lieferfähigkeit sicherstellen, sondern auch Arbeitsplätze in Deutschland, bei Zulieferern sowie am Bau beteiligten Bauunternehmern und Handwerkern sichern.

Seit Jahrzehnten gehören zu unserem Angebot hochwertige Gerüstsysteme sowie ein umfangreiches Service-Paket. Hierzu zählt die hohe Lieferfähigkeit aller Artikel, die jederzeit „just-in-time“ abrufbar sind. So können auch Überraschungs- oder Großaufträge fristgerecht begonnen und abgewickelt werden – ein entscheidender Wettbewerbsvorteil im Gerüstbau. Um diesen Service auch in Zukunft sicherzustellen, investieren wir seit Jahren in erheblichem Umfang in neue Produktionsanlagen an unserem Stammsitz im schwäbischen Eibensbach – ein klares Bekenntnis zur Region und zum Standort Deutschland. Im

Rahmen eines dreiteiligen Ausbauplans wird unter anderem die Aluminium- und Holzproduktion ins benachbarte Güglingen ausgelagert. Am Stammsitz in Eibensbach kann so die Produktion der Stahlbauteile zentralisiert und ausgebaut werden, wozu auch eine zweite, hochmoderne Feuerverzinkerei gehört.

In dieser Anlage werden die Gerüstsysteme aus Stahl feuerverzinkt. Dabei handelt es sich um ein bewährtes und zugleich modernes Korrosionsschutzverfahren, bei dem die Produkte in flüssiges Zink getaucht werden. Der Stahl wird so gegen Korrosion durch Witterungseinflüsse und Luftverunreinigungen geschützt, was die Lebensdauer und Haltbarkeit in hohem Maße verlängert. Aus diesem Grund werden bei Layher bereits seit 1965 alle Stahlprodukte feuerverzinkt. Bei diesem Vorgang handelt es sich um ein mehrstufiges Tauchverfahren: Zuerst erfolgt in verschiedenen Bädern eine gründliche Reinigung von Öl- und Fettresten beziehungsweise Rost und Zunder sowie

eine Oberflächenbehandlung. Diese erhöht die Benetzungsfähigkeit mit dem Zink. Nach einer Trocknungsphase in einem speziellen Ofen werden die Stahlprodukte schließlich in die Zinkschmelze getaucht und so verzinkt.

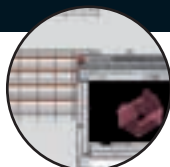
Gebaut wurde die neue Anlage mit einer Nutzfläche von circa 10.000 Quadratmetern nach dem neuesten Stand der Technik: Der Verzinkungs-ofen ist computer-gesteuert und arbeitet durch die ausgewählte Prozess- und Verfahrenstechnik extrem effizient. Das Material wird dabei dank modernster Krantechnik vollautomatisch durch den gesamten Verzinkungsprozess transportiert. Für ein umweltgerechtes Arbeiten hielt sich Layher zudem beim Bau an die strengen Vorgaben des Bundes-Immissionsschutzgesetzes, das höchste Anforderungen an den Schutz vor Luft-, Lärm- und Abwasseremissionen stellt. 80.000 Tonnen Stahlprodukte können jetzt mit dieser Anlage pro Jahr verzinkt und für eine lange Zeit gegen Umwelteinflüsse geschützt werden, ehe sie das Werk zu Kunden weltweit verlassen.



Diese und weitere interessante Themen erwarten Sie in dieser Ausgabe:

Seite 2

LayPLAN –
neue Features



Seite 3

Optimierte Abhubsicherungen



Seite 4

Technisches Büro
bei Layher



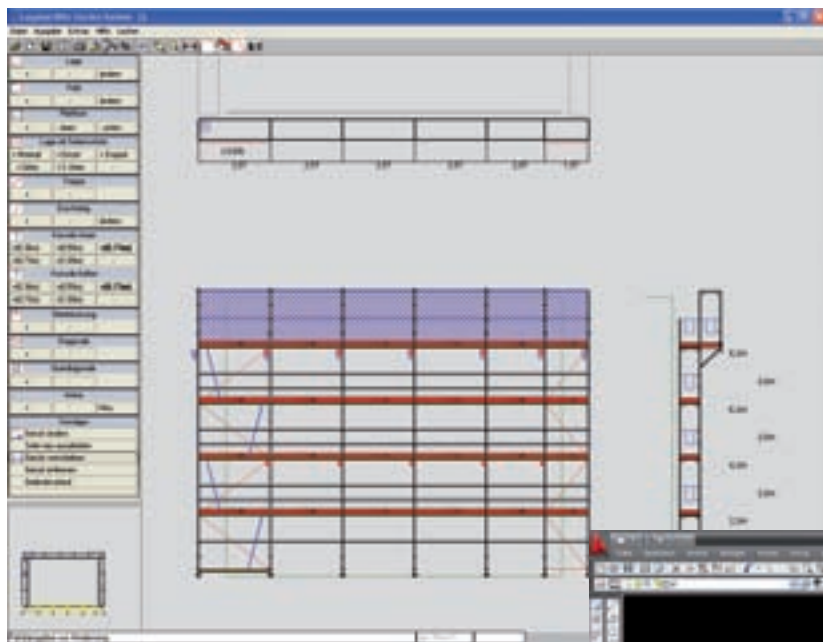
LayPLAN jetzt mit AutoCAD®-Anbindung

Permanente Weiterentwicklung auch bei der Software: LayPLAN, das Programm zur Planung von Gerüsten, wurde wieder um einige neue Features erweitert. So sind Ankerpunkte jetzt manuell änderbar. Beim Blitz Gerüst kann der obere Gerüstabschluss auch mit Traufkonsolen, 2,0 m Stellrahmen oder Stellrahmen auf Konsollage geplant werden. Interessant für Rundrüstungen ist, dass sich die Länge des Zwischenfeldes nun unabhängig von der Länge des Hauptfeldes wählen lässt. Und ganz neu: LayPLAN gibt es in Kürze auch mit AutoCAD-Anbindung. Hier bewirkt LayPLAN bei der Grundplanung durch die schnelle Eingabe der Projektdaten eine große Zeitersparnis. Diese Daten werden

anschließend einfach ins Programm AutoCAD exportiert, welches weitere Möglichkeiten für die Detailplanung bietet.

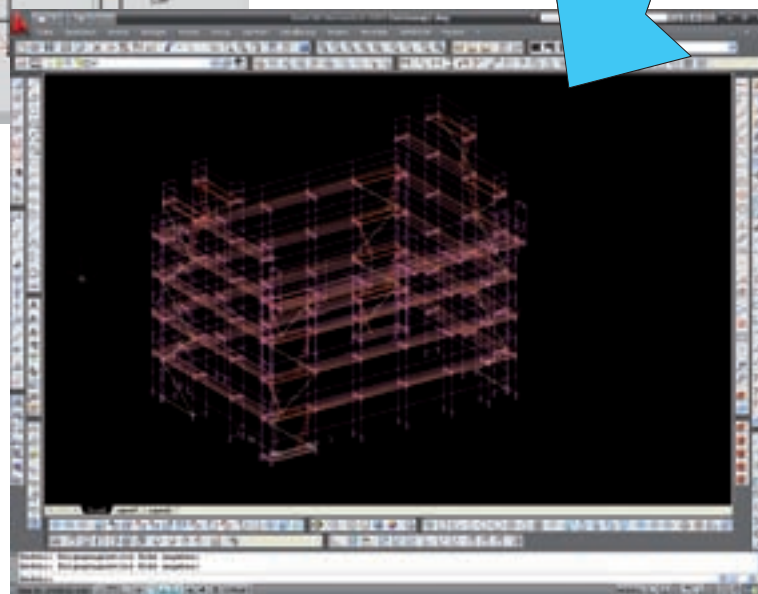
Mit den zwei Modulen von LayPLAN – AllroundGerüst und Blitz Gerüst – werden individuelle Lösungen schnell und kostengünstig geplant. Egal ob Rund- und Fassadengerüste mit Blitz Gerüst oder Raumgerüste und freistehende Gerüsttürme mit AllroundGerüst. Nach Eingabe der Abmessungen und der gewünschten Aufbauvariante liefert LayPLAN sekundenschnell einen Rüstvorschlag inklusive Verankerung, Aussteifung und Seitenschutz. Während der Entwurfphase werden Gesamtlänge,

Standhöhen und Fläche immer aktuell berechnet und angezeigt. Einfach auf Knopfdruck lässt sich anschließend eine Materialliste ermitteln, die sofort mit Aufbauskizze für die einzurüstende Fläche, Gesamtpreis und Gesamtgewicht ausgedruckt werden kann. Der gedruckte Plan bietet außerdem rechtliche Sicherheit gemäß der Betriebssicherheitsverordnung und unterstützt die Logistik, denn das benötigte Material ist so garantiert vor Ort. Kunden können sich unverbindlich von dem einfach zu bedienenden Programm überzeugen. Dieses kann 30 Tage kostenlos getestet werden.



LayPLAN

AutoCAD®



Mehr möglich – durch Layher Software

Zeit und Material sind die alles entscheidenden Faktoren im Gerüstbau. Um beides so effektiv wie möglich einzusetzen und Sie von Routinearbeiten zu entlasten, haben wir praxisorientierte EDV-Programme zur Gerüstplanung entwickelt. Für Sie bedeutet das ein Höchstmaß an kaufmännischer und technischer Planungssicherheit, eine Optimierung Ihrer Bestandsauslastung und volle Kostentransparenz zu jedem Zeitpunkt eines Projektes.

Autodesk AutoCAD® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Autodesk Inc. USA.

Optimierte Abhub- und Kippsicherungen

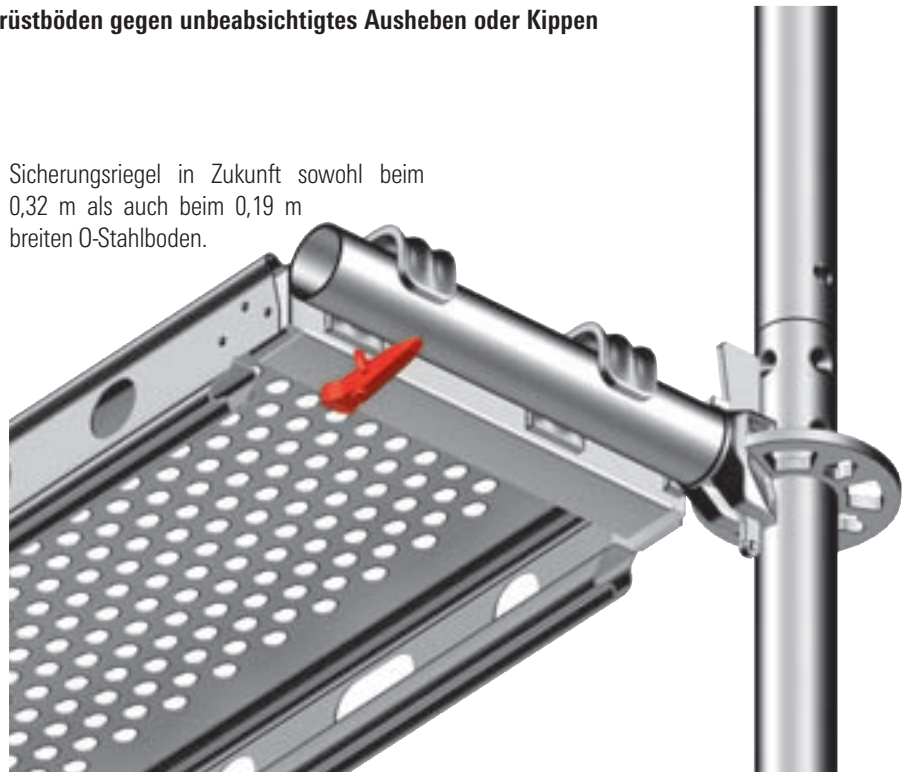
Gemäß EN 12810-1 wird gefordert, dass Gerüstböden gegen unbeabsichtigtes Ausheben oder Kippen zu sichern sind.

DER TRICK MIT DEM KLICK

Durch die Optimierung der integrierten Abhub- und Kippsicherung am O-Stahlboden geschieht die Sicherung gegen unbeabsichtigtes Ausheben noch einfacher, schneller und sicherer.

Das bisher verbaute frei drehbare, 3 mm starke Blech wurde gegen einen roten Sicherungsriegel aus Stahl ersetzt. Dieser ist verschleißfrei, lässt sich einfach bedienen und „klickt“ hörbar beim Einrasten an beiden Endpositionen – *gesichert und ungesichert*. Durch die rote Farbgebung ist dabei bereits von weitem zu erkennen, ob der Boden gesichert ist. Außerdem erlaubt der neue Sicherungsriegel die geschachtelte Stapelung der O-Stahlböden, was bei Lagerung und Transport 23 mm Stapelhöhe pro zwei Böden einspart. Zum Einsatz kommt der neue

Sicherungsriegel in Zukunft sowohl beim 0,32 m als auch beim 0,19 m breiten O-Stahlboden.



Layher Gerüstböden

Darauf stehen Sie sicher: Bei Layher haben Sie die freie Auswahl und damit für jede Anforderung den passenden Boden. Diese sind Arbeitsbelag und zuverlässige Gerüstaussteifung zugleich. Alle von bester, bekannter Layher-Qualität – durchdacht bis ins Detail.

Layher Gerüstböden entsprechen den Anforderungen der DIN EN 12811. Im Layher-System wählen Kunden Böden aus feuerverzinktem Stahl, Aluminium, Kunststoff, Holz oder einem Aluminiumrahmen mit Sperrholzplatte in U- und O-Version je nach Einsatzart und Lastklasse, aber auch nach den betrieblichen Voraussetzungen und Prioritäten.

Ihr Nutzen:

- ▶ Programmvierfalt mit Böden aus Stahl, Aluminium, Kunststoff, Holz oder einer Alu-Sperrholz-Kombination
- ▶ Einfaches Handling durch Gewichtsoptimierung und Passgenauigkeit sowie dem sicheren und schnellen Auf- und Abbau dank der Layher-Kralle
- ▶ Lange Lebensdauer, höchste Sicherheit und Standfestigkeit durch höchste Anforderungen an Qualität und Verarbeitung

NEUE ALLROUND U-BODENSICHERUNG

Die verbesserte Allround U-Bodensicherung aus Stahl schützt Gerüstböden jetzt noch flexibler und sicherer gegen Abheben – gerade beim immer häufigeren und stärkeren Wind- und Sturmaufkommen. Ausgestattet mit einem Federmechanismus hält sie das Sicherungsklappchen immer in Sicherungsposition. So ist gewährleistet, dass sich das Klappchen auch bei hoher Windbelastung nicht öffnet. Die

Sicherungshaken sind aus hochfestem Stahl, was deren Tragfähigkeit noch weiter steigert. Zudem wurde die Geometrie der Sicherungshaken komplett überarbeitet. Diese können nun nicht mehr mit den Einhängerkralen der Böden kollidieren – für einen flexibleren Einbau der Gerüstböden. Ein großer Vorteil vor allem in Flächengerüsten, da beim Einbau der Böden nun nicht mehr auf die Lage der Krallen geachtet werden muss.

Das Scharnier mit Schenkelfeder ist bei Bodensicherungen, bis einschließlich einer Feldweite von 1,57 m, auch als separater Nachrüstsatz erhältlich. Damit lassen sich auch bereits vorhandene Abhubsicherungen mit dem neuen Federmechanismus ausstatten.



Mehr als nur Produktentwicklung ...

Ihnen eine optimale Produkt-Palette zur Verfügung zu stellen, ist natürlich ein wichtiger Fokus für uns, dem Technischen Büro bei Layher. Mit kontinuierlichen Weiterentwicklungen und Systemergänzungen halten wir diese immer „up to date“. Dabei achten wir darauf, dass bereits vorhandenes Material immer mit den neuen Produkten kombiniert werden kann. Auch Inspirationen aus der Praxis münden oft

in überzeugende Neu-Entwicklungen und eröffnen dem Anwender neue Märkte – und neue Einnahmequellen. Ergänzend stellen wir Ihnen unsere beratende Funktion und unser Fachwissen als Service-Leistung zur Verfügung: Egal ob Sie in der Angebotsphase technische Unterstützung oder bei Spezial-Aufgaben eine maßgeschneiderte Lösung benötigen. Hierfür steht Ihnen unser erfahrenes Team zur

Seite, das auch kurzfristig Sonderteile entwickelt und herstellt. Aufbauhilfe bei besonderen Objekten erhalten Sie von unseren erfahrenen Richtmeistern, die Sie auch gerne bei neu erworbenem Gerüst-Material einweisen. Dabei wird mancher Tipp und Technik zum effektiven Einsatz verraten. Auf den neuesten Stand bringen wir Sie außerdem bei unseren jährlich stattfindenden Technik-Seminaren: Im Hause

Layher wird in intensiven Schulungen und Lehrgängen – bevorzugt in den Wintermonaten – umfangreiches Fachwissen behandelt. Der Programmablauf enthält immer theoretische und praktische Grundlagen, egal ob im Grundkurs für Neueinsteiger oder im Vertiefungskurs für geübte Gerüstbauer. Gleichzeitig haben wir für Sie zahlreiche fachspezifische Informationen zusammengestellt: Technik-Broschüren für Allround- und Blitz Gerüst informieren über Gerüstbau im Allgemeinen wie im Speziellen, das regelmäßig erscheinende „Rund ums Gerüst“ hält Sie mit aktuellen Informationen ständig auf dem Laufenden. Für rationelles Arbeiten und reibungslose Abläufe.



Hier ein Teil des großen TB-Teams ...

Layher verabschiedet langjährige Mitarbeiter

Zu einem besonderen Anlass kamen kürzlich Vertreter der Firma Layher zusammen: Gemeinsam verabschiedeten sie während einer Feierstunde die

langverdienten Mitarbeiter Edeltraud Neumann und Matthias Poslovski in den wohlverdienten Ruhestand. Beide wurden für ihr außergewöhnliches Engagement, ihre Treue und ihre Loyalität gewürdigt.



G. Layher, M. Poslovski, E. Neumann, C. Langer (v.l.n.r.)

Während der letzten 19 Jahre war Edeltraud Neumann am Empfang das erste Gesicht der Firma Layher, persönlich wie am Telefon. Mit ihrer aufgeschlossenen Art hieß sie Besucher, Kunden, Partner, aber auch die Kollegen willkommen und verband sie kompetent, engagiert und verantwortungsbewusst an den richtigen Ansprechpartner weiter. Dabei fand sie immer für alle ein freundliches Wort.

Auf fast ein halbes Jahrhundert blickt Matthias Poslovski zurück, in denen er eine beeindruckende Entwicklung durchmachte: Nach seiner Ausbildung war er in der Versandabteilung für die Einteilung der LKWs verantwortlich, zuletzt in leitender Position. In seinen 46 Jahren Betriebszugehörigkeit hat er mit unermüdlichem Einsatz maßgeblich zur außergewöhnlichen Lieferschnelle beigetragen.

IMPRESSUM

Herausgeber, Konzeption und Realisation:
Wilhelm Layher GmbH & Co. KG

Postfach 40
74361 Güglingen-Eibensbach
Deutschland

Telefon (07135) 70-0
Telefax (07135) 70-265
E-Mail info@layher.com

www.layher.com
Erscheinungsweise: 4 x jährlich